

Antrag

der Abg. Klubobfrau Mag.^a Berthold MBA, Mag.^a Dr.ⁱⁿ Humer-Vogl und Heilig-Hofbauer BA MBA
betreffend eine Regenbogen-Beflaggung im Chiemseehof im „Pride Month“ Juni

Der Juni steht im Zeichen der Regenbogenfahne. Weltweit wird im "Pride Month" (Juni) auf die Rechte von LGBTQI*-Menschen - lesbisch, schwul, bisexuell, trans, queer und intersexuell - hingewiesen. Es finden viele Aktionen gegen Diskriminierung sowie Ausgrenzung und für die rechtliche Gleichstellung aller Menschen - unabhängig von deren sexueller Orientierung oder Identität statt. So zeigen sich Angehörige der Community deutlich sichtbar und feiern den offenen Umgang mit ihrer sexuellen Identität oder Orientierung und die Vielfalt in der Gesellschaft. Gleichzeitig machen sie dabei und dadurch auch auf noch immer bestehende Ungerechtigkeiten und Probleme aufmerksam.

Die Regenbogenfahne wird im Pride Month als sichtbares Zeichen einer weltoffenen und diskriminierungsfreien Haltung gehisst - an öffentlichen Gebäuden, vor Schulen und Firmen.

Es ist an der Zeit, dass auch der Salzburger Landtag dieses öffentlich sichtbare Zeichen für die Vielfalt der Lebens- und Liebesformen und gegen Diskriminierung der LGBTQI*-Community setzt und die Regenbogenflagge im „Pride Month“ Juni im Chiemseehof hisst.

In diesen Zusammenhang stellen die unterzeichneten Abgeordneten den

Antrag,

der Salzburger Landtag wolle beschließen:

1. Die Landesregierung wird aufgefordert, die zuständigen Stellen zu beauftragen, während des „Pride-Month“ im Chiemseehof eine Regenbogenflagge als Zeichen für Toleranz in der Gesellschaft und gegen Diskriminierung zu hissen.
2. Dieser Antrag wird dem Verfassungs- und Verwaltungsausschuss zur weiteren Beratung, Berichterstattung und Antragstellung zugewiesen.

Salzburg, am 24. April 2024

Mag.^a Berthold MBA eh.

Mag.^a Dr.ⁱⁿ Humer-Vogl eh.

Heilig-Hofbauer BA MBA eh.